

[Russland griff Energieinfrastruktureinrichtungen an](#)

28.11.2024

Am Donnerstag, den 28. November, hat Russland nach Angaben des Leiters der staatlichen Regionalverwaltung von Lwiw, Maxym Kozytskyj, Einrichtungen der Energieinfrastruktur angegriffen. „Der Feind hat Einrichtungen der Energieinfrastruktur angegriffen. Der Leiter der staatlichen Regionalverwaltung Wolhynien, Ivan Rudnytsky, sagte, dass die Raketen auf kritische Infrastrukturen gerichtet waren. 215.000 Abonnenten seien derzeit ohne Strom. „Alle wichtigen Infrastrukturen, die ohne Strom geblieben sind, wurden auf Generatoren umgestellt“, schrieb Rudnytsky. Der Leiter der staatlichen Regionalverwaltung Frankivsk, Svitlana Onishchuk, sagte, dass kritische Infrastruktureinrichtungen in der Karpatenregion erneut Ziel eines feindlichen Raketenangriffs waren. Zur Erinnerung: Aufgrund des Luftalarms und des massiven russischen Raketen- und Drohnenangriffs wurden in der Ukraine Notstromversorgungen eingeführt. Am Morgen des 28. November feuerten russische Angreifer Raketen auf Infrastruktureinrichtungen in der Region Sumy ab. Im Morgengrauen des 28. November meldete die Luftwaffe den Start russischer strategischer Bomber des Typs Tu-95MS vom Flugplatz Olenya, und nach 5:30 Uhr wurden russische Raketen auf ukrainischem Gebiet gesichtet.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Am Donnerstag, den 28. November, hat Russland nach Angaben des Leiters der staatlichen Regionalverwaltung von Lwiw, Maxym Kozytskyj, Einrichtungen der Energieinfrastruktur angegriffen. „Der Feind hat Einrichtungen der Energieinfrastruktur angegriffen. Der Leiter der staatlichen Regionalverwaltung Wolhynien, Ivan Rudnytsky, sagte, dass die Raketen auf kritische Infrastrukturen gerichtet waren. 215.000 Abonnenten seien derzeit ohne Strom. „Alle wichtigen Infrastrukturen, die ohne Strom geblieben sind, wurden auf Generatoren umgestellt“, schrieb Rudnytsky. Der Leiter der staatlichen Regionalverwaltung Frankivsk, Svitlana Onishchuk, sagte, dass kritische Infrastruktureinrichtungen in der Karpatenregion erneut Ziel eines feindlichen Raketenangriffs waren. Zur Erinnerung: Aufgrund des Luftalarms und des massiven russischen Raketen- und Drohnenangriffs wurden in der Ukraine Notstromversorgungen eingeführt. Am Morgen des 28. November feuerten russische Angreifer Raketen auf Infrastruktureinrichtungen in der Region Sumy ab. Im Morgengrauen des 28. November meldete die Luftwaffe den Start russischer strategischer Bomber des Typs Tu-95MS vom Flugplatz Olenya, und nach 5:30 Uhr wurden russische Raketen auf ukrainischem Gebiet gesichtet.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 192

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.